



## **Aktuelle Medieninformation**

Egerkingen, 19. Mai 2012

Nr. 360

### **Zwei „Ja“ und eine „Null“ der auto-partei.ch**

Die Delegierten-/Mitglieder-Versammlung der auto-partei.ch hat am 19. Mai 2012 in Reiden LU die Parolen zu den Vorlagen der eidg. Volksabstimmung vom 17. 6. 2012 gefasst.

#### **Ja zur Volksinitiative „Eigene vier Wände dank Bausparen“**

Mit klarem Mehr befürwortet die auto-partei.ch den erleichterten Erwerb von Wohneigentum durch das Bausparen. Dies u.a. angesichts der Tatsache, dass trotz verfassungsrechtlicher Verankerung der Förderung des Wohneigentums die Schweiz eine ausserordentlich tiefe Wohneigentums-Quote aufweist.

#### **Ja zur Volksinitiative „Staatsverträge vors Volk!“**

Einstimmig wurde die Parole zu dieser Vorlage gefasst. Wenn der Bundesrat offensichtlich weder willens noch in der Lage ist, die legitimen Interessen der Schweiz durchzusetzen sondern Erpressungen des Auslandes nachgibt und unser Land langsam aber sicher „verkauft“, muss das Volk zu den entsprechenden Verträgen das letzte Wort haben.

#### **Keine Parole zum Bundesgesetz über die Krankenversicherung (Managed Care)**

Die Delegierten-/Mitglieder-Versammlung folgte dem Antrag des Parteipräsidenten, keine Parole zu fassen. Das „Gesundheitswesen“ der Schweiz ist ein einziges Desaster. Egal, wie die Volksabstimmung ausgeht; mit „Pflästerli“-Politik und Flickwerk wird sich nicht das Geringste ändern.

Für Rückfragen:

Jürg Scherrer

Präsident

auto-partei.ch

Tel.: 032 – 325 13 77

oder:

Heinz Wegmann

Medienverantwortlicher

auto-partei.ch (aps)

Tel.: 079 – 356 43 12